

und Betrieben der Volkswirtschaft entgegen. Erste Erfahrungen mit logistischen Produktions-Transport-Ketten und mit dem Produktions-Transport-Regime »Feste Brennstoffe« bestärken uns, diesen Weg konsequent weiterzugehen. Voraussetzung für weitere Projekte dieser Art ist jedoch auch der Aufbau einer leistungsfähigen Kommunikations-Infrastruktur, sowohl in der DDR insgesamt als auch im Verkehrswesen selbst.

3. Die qualitativen Verbesserungen im Personenverkehr und ein zuverlässiger Gütertransport erfordern zwingend eine Gesundung des Verkehrswegenetzes und eine Modernisierung des Fahrzeugparkes. Dabei bin ich mir im klaren, daß das nicht kurzfristig lösbar, sondern eine Herausforderung an die Leistungskraft unserer gesamten Volkswirtschaft ist. Wir werden zielgerichtet unseren eigenen Beitrag erhöhen, zum Beispiel im Eigenbau von Reisezug- und Güterwagen sowie bei der Gesundung unseres Streckennetzes.

Aber die Dimensionen der Probleme erfordern, daß durch die Staatliche Plankommission die Leistungskraft unserer Industrie planmäßig stärker mit den Volkswirtschaftsplänen zur Verbesserung des technischen, technologischen und ökologischen Niveaus der Transport-, Bau-, Umschlags- und Reparaturprozesse koordiniert werden muß. So wie die Streckenelektrifizierung und das E-Lok-Programm als gesamtwirtschaftliche Aufgabe mit hohem Tempo und Niveau realisiert werden, sind nunmehr weitere Schwerpunkte in Angriff zu nehmen.

Das betrifft

- die beschleunigte Ausrüstung der Eisenbahn mit moderner Signal- und Sicherungstechnik zur Erhöhung ihrer Leistungsfähigkeit sowie zur dringend notwendigen Einsparung von Arbeitsplätzen. Diese Aufgabe hat erstrangige Bedeutung, da neben der Erhöhung der Leistungsfähigkeit und der Sicherheit Arbeitsplätze in Größenordnungen eingespart werden können und gleichzeitig wirksame Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen, der Senkung der Überstunden und der Sicherung der Urlaubsabwicklung möglich werden;
- die Wiederherstellung der vollen Belastbarkeit der Brücken im Verkehrswegenetz, die gegenwärtig maßgeblich die Leistungsfähigkeit des Verkehrswesens einschränken;
- die Sicherung der Befahrbarkeit des Straßennetzes, einschließlich der Beseitigung von Engpässen, verbunden mit einem höheren Niveau der Verkehrsorganisation, und nicht zuletzt
- die Gewährleistung der bedarfsgerechten Reproduktion von Reisezugwagen und Güterwagen, die die Schaffung von Transportreserven einschließt. Ohne Zuführungen von Doppelstockwagen und KOM für den Arbeiterberufsverkehr sowie von modernen Fahrzeugen für den Fern-